



www.lsg-altendorf.de.vu

E-Mail-Service

Wir möchten Sie auf unseren E-Mail-Service hinweisen.

Wer zukünftig eine E-Mail mit den neuen Aufführungsterminen bekommen möchte, kann seine E-Mailadresse in unsere E-Mail-Box einwerfen oder uns eine E-Mail an lsg-altendorf@online.de schreiben.

Ihre E-Mailadresse wird nicht weitergegeben und nur für unsere Information verwendet. Wer trotzdem keine E-Mail bekommen hat, sollte uns eine aktuelle E-Mailadresse geben.



Mitglieder der Wohngemeinschaft

<i>Ferdinand, „Pinkel“ (Michael Hilgert)</i>	<i>Opfer der Wirtschaftskrise „Und wenn ich ein Wort gebe, dann halte ich es auch!“</i>
<i>„Fusel“ (Thomas Rönn)</i>	<i>gutmütiger Spinner und Kauz „Ich habe ihn an meiner Gabel.“</i>
<i>„Knolle“ (Stefanie Hilgert)</i>	<i>Knoblauchphilosophin „Hier, iss'n Knoblauch. Der beruhigt.“</i>
<i>„Kralle“ (Nicole Prokop)</i>	<i>Tänzerin und Diebin „Ach Scheiße, ist das blöd, wenn man nicht fluchen darf!“</i>
<i>Maske</i>	<i>Daniela Koch</i>
<i>Technik</i>	<i>Michael Hilgert / Daniela Koch</i>
<i>Souffleur</i>	<i>Jörg Reimus</i>
<i>Mädchen für Alles</i>	<i>Stefanie Chabrowski</i>
<i>Mädchen für Alles</i>	<i>Sabine Reimus</i>



Inhalt

Komödie von Gerry Jansen

Eine märchenhafte Komödie über die Liebe und das Leben unter den Brücken dieser Welt.

Ferdinand, ein weltgewandter Manager, landet unfreiwillig auf der Straße.

Unter einer Brücke begegnet er der Tänzerin Marie, sowie der Knoblauchphilosophin Knolle und dem gutmütigen Spinner Fusel.

Bald lernt Ferdinand, dass die Straße ihre eigenen Gesetze hat und muss nun lernen, sich dort zu behaupten.

1. Akt:

Eine finstere Nacht

2. Akt:

Am nächsten Morgen

Pause

3. Akt:

Ein Tag später

4. Akt:

Fünf Tage später

5. Akt:

Am nächsten Morgen

6. Akt:

Drei Stunden später